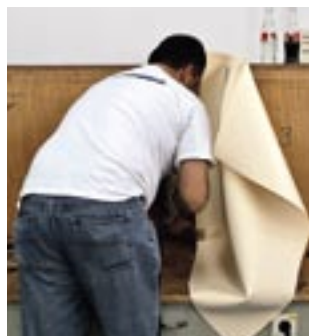




Insiderwissen in kompakter Form:

Schwimmbadfolie richtig verlegen



Einer von 250 bis 300 pro Saison: Bernd Grünrohr von der Firma Grossmann aus Österreich bei einer praktischen Übung.

Sieht auf den ersten Blick zwar leicht aus, ist aber ganz und gar nicht ohne: Schwimmbadfolien fachgerecht zu verlegen ist eine Wissenschaft für sich. Deshalb leistet sich der renommierte Folienhersteller DLW delifol bereits seit vielen Jahren ein eigenes Schulungsteam. Diese Experten bringen in den Wintermonaten – also rechtzeitig vor der Hochsaison – den Mitarbeitern der Schwimmbadbauer die Tricks und Kniffe beim Umgang mit diesem Werkstoff und den dazugehörigen Komponenten wie dem Unterlagsvlies oder der eigens für diesen Zweck entwickelten, an die jeweilige Folienfarbe angepassten Silikon-Dichtungsmasse näher. Auch das vor allen Dingen bei Sanierungen wichtige Thema der fachgerechten Unterkonstruktion kommt dabei nicht zu kurz.

Das benötigte Wissen steigt dabei mit der Schwierigkeit der auszukleidenden Objekte. Deshalb umfasst das Seminarprogramm drei Kurse, die aufeinander aufbauen – vom Grundkurs über den Fortbildungskurs bis hin zum dritten Fortbildungskurs mit Vertiefung des Themas Wasseraufbereitung (siehe auch Kasten „Fakten & Termine auf einen Blick“). In diesen mehrtägigen Schulungen wechseln sich theoretische Einheiten und praktische Übungen ab. „Der Schwerpunkt liegt aber ganz klar auf der Praxis. Schließlich hat nur vom Zuhören und Zuschauen noch niemand etwas richtig gelernt“, erklärt Werner Seiser, der Verkaufsleiter von DLW delifol für die Länder Deutschland, Österreich und die Schweiz. Wer seine Mitarbeiter regelmäßig zu diesen Schulungen schickt,

erhält von DLW delifol darüber hinaus noch einen ganz besonderen Service. Wenn ein Mitarbeiter trotz der Teilnahme an allen drei Kursen bei einem besonders anspruchsvollen Kundenprojekt Hilfe benötigt, schickt das Unternehmen auf Anforderung einen Lehrverleger auf die Baustelle, der den Monteur vor Ort am jeweiligen Objekt schult. „Für uns ist es einfach enorm wichtig, dass unsere Partner die Folien optimal verlegen können. Denn nur dann ist der Endkunde auch zufrieden“, rechtfertigt Ralph Kleiner, der Leiter des Bereichs Schwimmbadfolien von DLW delifol, diesen Aufwand. Deshalb hat das Unternehmen die Gebühren für die Schulungen mit derzeit rund 170 bis 250 Euro (zzgl. MwSt.) pro Person bewusst niedrig angesetzt. „Diese sehr niedrigen Preise müssen wir aller-

Persönliche Ansprache garantiert: Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt, um eine intensive Betreuung zu gewährleisten.





Erst die Theorie, dann die Praxis: Das Konzept der Folienverlegekurse von DLW delifol ist bereits seit vielen Jahren bewährt.

dings demnächst wegen der hohen Anforderungen unserer Kunden an die Schulungen erhöhen“, erklärt Seiser. Damit sich die Leiter der Lehrgänge auch intensiv um jeden einzelnen Teilnehmer kümmern können, ist die Kursgröße auf maximal zwölf Personen beschränkt. Argumente, die offenbar überzeugen: „Unser Chef schickt alle Monteure zu diesen Schulungen“, berichtet uns Bernd Grünrohr vom österreichischen Schwimmbadbauer Gross-

mann am Rande seines Grundkurses. Vom Kurskonzept zeigt er sich überzeugt: „Folien verlegen ist wirklich nur Übungssache“. Auch viele andere DLW delifol-Kunden wie zum Beispiel die Mitgliedsfirmen der sopra-Gruppe sind regelmäßige Gäste in Bietigheim-Bissingen bei Stuttgart. Sehr zur Freude von Kleiner: „Hier macht es sich wieder einmal bezahlt, dass wir mit unserem Außendienst die Fachhändler direkt und persönlich betreuen.“

Kursangebot DLW: Fakten & Termine auf einen Blick



DLW delifol bietet immer in den Wintermonaten für Schwimmbadbauer Fachlehrgänge zum Thema „Schwimmbadfolien fachgerecht verlegen“ an. Das Programm besteht aus drei Kursen, die aufeinander aufbauen:

1) Grundkurs (3 Tage)

Vermitteln von theoretischen Grundkenntnissen, praktische Grundlagenübungen

2) Fortbildungskurs (3 Tage)

Intensivierung der theoretischen Kenntnisse, vertiefende praktische Übungen (Ecken, Treppenstufen)

3) Fortbildungskurs mit Wasseraufbereitung (3,5 Tage)

Weitere Intensivierung der theoretischen Kenntnisse, vertiefende praktische Übungen (Ecken, Treppenstufen, Überlaufrinne, Rundungen)

Neben dem Vermitteln von theoretischen Kenntnissen und den praktischen Übungen bieten die Kurse auch reichlich Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. Für Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz finden die Kurse im Ausbildungszentrum am Hauptsitz des Unternehmens in Bietigheim-Bissingen bei Stuttgart statt. Darüber hinaus betreibt DLW delifol zwei Schulungsstandorte in Frankreich sowie je einen in Tschechien, Slowenien und den USA.

Das diesjährige Kursprogramm ist fast abgeschlossen. Allerdings finden im März 2008 noch einige Kurse statt:

Termin	Kurs	Ort
4. - 6. März 2008	1	Bietigheim-Bissingen
10. - 13. März 2008	3	Bietigheim-Bissingen
18. - 20. März 2008	1	Bietigheim-Bissingen

Das neue Kursprogramm für das nächste Winterhalbjahr startet dann voraussichtlich im November 2008.

Mehr Informationen

Armstrong DLW AG,
Stuttgarter Straße 75,
74321 Bietigheim-Bissingen,
Tel.: 07142/71636, www.delifol.com
sowie unter www.schwimmbad.de

